et quarta apicem versus parallelae, venula transversalis posterior subnormalis et recta. Long. corp. $1^5/_6$ *lin., al.* $1^{11}/_{12}$ *lin.* — Ich fand die Art bei Orsova am „neutralen Grunde“ im Grase Anfangs Mai; das einzige Exemplar befindet sich wahrscheinlich noch in der Loew'schen Sammlung in Berlin.

Uebersicht der mir bekannten schwarzen Necrophorus-Arten.

Gegeben von **Edm. Reitter** in Paskau (Mähren).

1'' Nur das ♂ mit halbelliptischem, häutigem Clypealfelde. Hinterschienen schlank, allmälig gegen die Spitze verbreitert.
Schwarz, Fühlerkeule (wie immer bis auf das erste Glied derselben) roth. Europa, Asien. **humator** Fbr.

1' ♂ und ♀ mit halbelliptischem, häutigem Clypealfelde. Hinterschienen stark verdickt, aussen vor der Spitze eine stark bedornte Beule bildend.

2'' Epipleuren braunroth, Fühlerkeule schwarz, Clypealmembran roth. Europa. **germanicus** L.

2' Epipleuren schwarz.

3'' Clypealmembran roth oder gelb.

4'' Fühlerkeule (bis auf das erste Glied) roth; Vorderfüsse beim ♂ sehr schwach erweitert und die Gliederspitzen unten lang gelb behaart, beim ♀ einfach, unten kurz gelb behaart. (Sonst dem *morio* und allen Verwandten äusserst ähnlich.) Long. 26—33 *mm.* Südrussland: Kirguiskaja-steppe östlich bei Astrachan. **Satanas** n. sp.

4' Fühlerkeule schwarz, selten auf der Aussenseite dunkelbraun. Vorderfüsse in beiden Geschlechtern, beim ♂ stärker erweitert. Südrussland, Kaukasus, Turkestan, Mongolei. — Hierher als unbedeutende Var. *N. funebris* Jakowl. Hor. XXV, 127; die angegebenen Merkmale halten bei der Mehrzahl der Individuen nicht Stich. **morio** Gebl.

3' Clypealmembran schwarz. Fühlerkeule schwarz. Turkestan. **nigerrimus** Kr.
